Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **7 (1934)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentral-Vorstand des EPV. Offizielle Adresse: Sekretariat, K. Flügel, Landoltstrasse 77, Bern. Postcheckkonto III 1198. Telephon-Nummern: Major Leutwyler, Geschäft 61.654; Privat 32.416

SEKTION BASEL Offizielle Adresse: Riehenstrasse 12, Basel
Postcheckkonto V 10240. Telephon: Geschäftszeit 22.479; ausser Geschäftszeit 28.093 (Dr. Wolff)

Technische Exkursion: Wir möchten nochmals die Besichtigung der Werkstätten, vor allem des Hochspannungslokales der Firma E. Haefely & Cie., A.-G., Basel, bestens empfehlen. Gleichzeitig bitten wir sämtliche Kameraden, die sich zur Teilnahme an der Exkursion schriftlich verpflichtet haben, um pünktliches Erscheinen. (Samstagnachmittag, 3. März 1934. Näheres siehe Zirkular.) Dem Organisator, Herrn Oblt. Métraux, sei an dieser Stelle für Bemühung und Arbeit zum voraus bestens gedankt.

Die bis *Ende März 1934* fällig werdenden *Jahresbeiträge* (Aktive Fr. 10, Jungmitglieder Fr. 4.50) bitten wir *rechtzeitig* auf unser Postcheckkonto Nr. V 10 240 einzuzahlen.

An die Jungmitglieder: Da die Rekrutierung immer näher rückt, ist es unbedingt notwendig, dass alle Jungmitglieder, insbesondere die *diesjährig stellungspflichtigen,* die Kurse *regelmässig* besuchen, damit ihre Eignung für die Funkerwaffe auf Grund ihrer Leistungen festgestellt werden kann.

Schönmann.

Hiemit geben wir Kenntnis von dem Tode unseres lieben Jungmitgliedes

Paul Nägeli

Er starb nach kurzer, schwerer Krankheit, im 19. Altersjahre. — Den allzu früh entschlafenen Kameraden wollen wir in ehrendem Andenken behalten.

Basel, den 24. Januar 1934.

Der Vorstand der Sektion Basel des E.P.V.

SEKTION BERN Offizielle Adresse: Postfach Transit. Postcheckkonto III 4708. Telephon: Geschäft 20.221; ausser Geschäft 20.534 (Friedli)

Schiessprogramm 1934:

12. Mai:	14—18 Uhr:	Freiwillige Uebung.
3. Juni:	7—12 Uhr:	Obligatorische Uebung.
24. Juni:	7—12 Uhr:	Freiwillige Uebung.
7. Juli:	14—18 Uhr:	Obligatorische Uebung.
28. Juli:	14—18 Uhr:	Freiwillige Uebung.
5. August:	7—12 Uhr:	Obligatorische Uebung.
19. August:	7—12 Uhr:	Obligatorische Uebung.

Versuchsweise wurden auch dieses Jahr wieder Uebungen auf Samstagnachmittag angesetzt. Die schwachen Schützen werden dringend ersucht, an den freiwilligen Uebungen teilzunehmen. Jahresbeitrag: Fr. 3.—. Es wird in Erinnerung gerufen, dass an einer freiwilligen Uebung das Obligatorische nicht erledigt werden kann. Schiess- und Dienstbüchlein mitbringen. Schiessplatz wie bisher: Ostermundigen.

Sektionsverkehr. An nachstehenden Tagen werden Verkehrsübungen mit anderen Sektionen durchgeführt: 20. Februar, 6. März, 13. März, 20. März, 3. April. Besammlung jeweils um 20 Uhr beim Funkerhaus (Kasernenareal). Interessenten wollen sich jeweils rechtzeitig einfinden. Nachzügler sind nicht, gute Telegraphisten jedoch sehr erwünscht.

Ausserordentliche Generalversammlung, stattgefunden am 16. Februar auf Grund des Zirkulars vom 8. Februar. Infolge Wegzuges eines Vorstandsmitgliedes (Kamerad Villars), musste diese Versammlung einberufen werden. Präsident Friedli begrüsste die Anwesenden, speziell unsern Kdt. der Funkerabteilung, Hrn. Oberstlt. Schädeli, und liess hierauf das Protokoll der letzten Generalversammlung verlesen. — *Mutationen: Eintritte:* Aktivmitglieder: Miescher Ernst, Zbinden Fritz und Suter Walter; Jungmitglied: Sommer Friedrich; Passiv: Weiss Hans. *Austritte:* Tschannen Ad., Schumacher Karl, Gehri P. — *Wahlen* waren notwendig für die Stellvertretung Kam. Villars und den demissionierenden Kassier Forster. Die beiden neuen Vorstandsmitglieder stellen sich vor: Kam. *Schmid Alfred* und *Suter Walter.* Als Morselehrer wurden gewählt die Kameraden *Grüebler* und *Thomet.* Die Weihnachtsabrechnung wird genehmigt (Ueberschreitung des Voranschlages um Fr. 6.—!). Auf eine Anfrage des ZV betr. einem neuen Verbandsabzeichen wird nach gewalteter Diskussion einstimmig beschlossen: Die Sektion Bern empfiehlt, das jetzige Verbandsabzeichen (Elektroblitz!) vorläufig beizubehalten.

Als Abschluss des Abends war ein *Vortrag* von Kam. *Alfred Schmid* über *Dieselmotoren* auf dem Programm. Anhand von Skizzen wurden die Wirkungsweise und die verschiedenen Anwendungsgebiete den Pionieren eingehend erläutert. Wir danken dem Referenten für seine Arbeit.

Sektionsmitteilungen werden nun versuchsweise in einem Kästchen ausgehängt, und zwar in der Kramgasse 78 (Nähe Zeitglocken). Kam. Zaugg, z. Z. Verkehrsleiter unserer Sektion, hat den Platz in verdankenswerter Weise dem Verbande zur Verfügung gestellt.

Morsekurse: wie üblich.

Stamm: Jeden Freitag, ab 2000 Uhr, im «Bürgerhaus», Parterre.

Hagmann.

Besichtigung der Dieselanlage des EWB. Dem Vortrage über Dieselmotoren von Kam. Schmid folgte am Sonntag, den 18. Februar, die Besichtigung der Kalorischen Zentrale Marzili. Die zahlreiche Beteiligung (ca. 30 Mann) liess erkennen, welch reges Interesse namentlich die jüngeren Mitglieder solchen technischen Aufklärungen entgegenbringen. Herr Ingenieur *H. Jäcklin* setzte uns zuerst in kurzen klaren Zügen über die Entwicklung des Energieverbrauches in der Stadt Bern seit 1890 in Kenntnis und kam auf die Notwendigkeit und Rentabilität der verschiedenen Anlagen (Mattenwerk, Felsenau, Kalorische Zentrale, Oberhasli-Kraftwerke) zu sprechen. Neben den Dampfturbinen erfüllen die beiden Diesel (je 2000 kW) heute noch als «Reserven» ihre Pflicht, um im «Ernstfall», d. h. bei Aussetzen einer Zentrale die Energielieferung zu übernehmen. Vor Beteiligung der Gemeinde Bern an den Kraftwerken Oberhasli, kam die Dieselanlage im Winter während der Hauptbelastungszeit täglich in Betrieb. Chefmaschinist *Singer* führte uns in zwei Abteilungen zu den Maschinen und gab in zuvorkommender Weise jedem Wissenshungrigen gerne die notwendigen Erklärungen. Allen war ein anregender Vormittag geboten; hoffentlich werden im Laufe des Jahres noch weitere solche Exkursionen folgen. *Kleinhönig.*

SEKTION SCHAFFHAUSEN Offizielle Adresse: Sonnenstrasse 22
Telephon: Geschäftszeit 5.68 (Bolli); ausser Geschäftszeit 17.57 (Bolli) oder 21.87 (Nägeli)

Morsekurs I: Jeden Mittwoch ab 2000 Uhr, im kantonalen Zeughaus.
Morsekurs II: Jeden Freitag ab 2000 Uhr, im kantonalen Zeughaus.
Verkehrsübungen nach Anordnung des Zentralverkehrsleiters.
Blinkübungen nach besonderer Vereinbarung.

Donnerstag, den 15. März, 2000 Uhr: *Gemütliche Zusammenkunft* möglichst aller Mitglieder am Stamm im Restaurant «Falken». *-Bolli-*

DAS GUTE INSERAT SICHERT IHNEN
ERFOLG

SEKTION WINTERTHUR Offizielle Adresse: Habsburgstrasse 42, Postcheckkonto VIII b 1997. Telephon: Geschäft Zürich 23.700; ausser Geschäft Winterthur 33.23 (Egli)

An der *Monatsversammlung* vom 15. Februar sprach Herr Oblt. Sauter über «Das neue Armeetelephon, Modell 32». Anhand eines mitgebrachten Apparates erklärte er in klaren und aufschlussreichen Worten das neue Gerät, von dem man den Eindruck erhielt, dass es wirklich das modernste darstellt, was die heutige Technik zu leisten vermag. Mit solchem Material zu arbeiten, muss für jeden Pionier eine Freude sein. Wir danken dem Referenten an dieser Stelle nochmals herzlich für sein Entgegenkommen und bedauern nur, dass der Besuch der Versammlung nicht so zahlreich war, wie es des Gebotenen würdig gewesen wäre. Es scheinen sich namentlich viele Aktivmitglieder einen Sport daraus zu machen, durch chronisches Nichterscheinen zu glänzen.

Infolge Wegzug von Winterthur müssen die Aemter des Unterzeichneten als Morsekursleiter und Sektions-Redaktor neu besetzt werden. Das erstere übernimmt Kam. *Bosshard Rudolf,* das letztere wurde noch unserem Aktuar, Kam. *L'Hardy,* aufgeladen.

Der Kassier bittet, die *Beiträge* für das erste Halbjahr 1934 baldmöglichst einzubezahlen, da unsere Sektionskasse infolge der geschmälerten Subvention dringend einer Sanierung bedarf.

Mutationen: Austritt: Häusler Otto (Aktivmitglied). Uebertritt von Aktiv zu Passiv: Fierz Walter, Romanshornerstrasse 68, Arbon.

Morsekurs: Jeden Donnerstag im Schulhaus St. Georgen. Anfänger: 1930 bis 2015 Uhr. Fortgeschrittene: 2015 bis 2045 Uhr. *Fierz.*

SEKTION ZÜRICH Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster Postcheck VIII 15015. Telephon: Geschäftszeit 58.900 (Abegg); ausser Geschäftszeit 54.458 (Jegher)

Die *Morsekurse* finden wie folgt statt:

Klasse B/1: Dienstag, von 1930—2030, Riedtli.

Kameraden

Erfüllet Eure finanziellen Verpflichtungen durch Einzahlung des Mitgliederbeitrages auf das betreffende Postcheckkonto

Klasse B/2:	Mittwoch,	von 1900—2000,	P. K.
Klasse C:	Mittwoch,	von 2000—2100,	P. K.
Klasse B/3:	Mittwoch,	von 2000—2130,	*Zug.*
Klasse B/4:	Freitag,	von 1900—2000,	P. K.
Klasse B/5:	Freitag,	von 1930—2030,	P. K.
Klasse A:	Freitag,	von 2030—2130,	P. K.

Die Morsekurse werden wegen den Osterfeiertagen vom 25. März bis 8. April eingestellt. — Die *Sendeübungen* mit den anderen Sektionen haben begonnen und finden jeden Dienstagabend statt. Interessenten mögen sich sofort anmelden; ebenso ist am Freitag-Morsekurs oder am Stammtisch Näheres darüber zu erfahren. — *Monatsversammlung:* Dienstag, 13. März, 2015 Uhr, Zunfthaus zur «*Waag*»: Vortrag (mit Lichtbildern) über: «*Technik und Taktik im Brückenbau bei Flussübergängen*». Referent: Herr Oblt. *Henne.* — Wir ersuchen unsere Mitglieder, *die erste Rate (Fr. 4.—) des Jahresbeitrages pro 1934* bis zum 31. März auf unser Postcheckkonto VIII/15015 einzuzahlen. Nach diesem Termin werden die ausstehenden Beiträge durch Nachnahme erhoben. Arbeitslosen Mitgliedern kann der Beitrag auf schriftliches Gesuch hin vom Vorstand erlassen werden. — *Stammtisch:* jeden Freitagabend ab 2130 Uhr im Zunfthaus zur «Zimmerleuten». Es wird auch gejasst!

Wir machen unsere Aktiv- und Jungmitglieder auf den am Samstag, dem 10. März, 2000 Uhr, im *Restaurant Muggenbühl* (ob der Allmend Wollishofen) stattfindenden *Familienabend* nochmals gebührend aufmerksam. Das Unterhaltungskomitee ist emsig an der Arbeit und verspricht uns einen gediegenen Abend. Freinacht! Rassige Musik! Keiner scheue daher den Weg ins Muggenbühl! Wir rechnen bestimmt auf ein vollzähliges Erscheinen «mit oder ohne», um wenigstens einmal im Jahr gemeinsame Stunden kameradschaftlicher Fröhlichkeit zu geniessen! — Tramverbindungen: No. 13 bis Waffenplatz und dann Autobus A bis Redingstrasse. *-Ag-*

Wir bitten

alle Kameraden, die mit unseren Inserenten in Verbindung treten, sich stets auf den „Pionier" zu beziehen, um damit unsere Sache zu fördern

Redaktion: Obmann: E. Abegg, Breitensteinstrasse 22, Zürich 10, Telephon Geschäft 58.900 + *O. Schönmann,* Sektion Basel + *H. Hagmann,* Sektion Bern + *Hptm. Ziegler,* Sektion Gotthard + *Th. Bolli,* Sektion Schaffhausen + *W. Fierz,* Sektion Winterthur. Vereinigung Schweizerischer Ftg. Of.: Hptm. *Merz,* Ftg. Of., Tg. Kp. 4, Olten.

Redaktion und Administration (Einsendungen, Abonnements und Adressänderungen): Breitensteinstrasse 22, Zürich 10. Postcheckkonto VIII 15666 + Erscheint monatlich. Redaktionsschluss am 19. jeden Monats + Jahresabonnement: Mitglieder Fr. 2.50 (im Sektionsbeitrag inbegriffen), Nichtmitglieder Fr. 3.-. Druck und Inseratenannahme: AG Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei Zürich

WO VERKEHREN DIE PIONIERE? BEI MICHEL IM

Zunfthaus Zur Zimmerleuten 20

ZÜRICH 1, Limmatquai 40 + Bekannt für seine Spezialitäten aus Küche und Keller + Stammlokal der SEKTION ZÜRICH

E. O. BÄR · BERN · Feinmechanische Werkstätte

empfiehlt sich bestens für Anfertigung von kompletten

Apparaten · Bestandteilen · Massenartikeln

31

SPEISERESTAURANT 101

Bederstrasse 96, am Waffenplatz Zürich-Enge

Auserlesene Weine. Sorgfältige Butterküche. tt. Hürlimann-Biere. + Höflichst empfiehlt sich: Familie **RAAS-BOPP**

Weisses Kreuz

das gute inserat bringt ihnen immer einen sichern **erfolg**